

WAHLEN 2021



**20 FRAGEN
ANTWORTEN**

Wann wird gewählt



Ein Wahltag, zwei Wahlen. Am 26. September finden in MV die Landtagswahl und die Bundestagswahl statt. Die wichtigsten Fragen dazu beantworten wir in dieser Broschüre. Ein Thema auf jeder Seite. 20 Fragen, 20 Antworten.

Informationen und Hintergründe zu den Wahlen 2021 finden Sie hier:

www.politik-mv.de

 www.facebook.com/LandeszentraleMV

 www.twitter.com/lpbmv

 www.instagram.com/lpb_mv



Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern

E-Mail: poststelle@lpb.mv-regierung.de

Telefon: 0385 / 588 17 95 0

Internet: www.lpb-mv.de

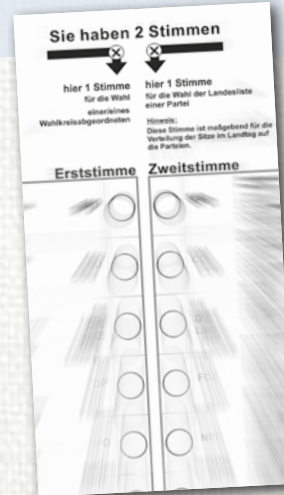
Wer darf wählen



Sie sind 18 oder älter, Deutsche/r und leben in Mecklenburg-Vorpommern – genauer: haben Ihren Wohnsitz seit wenigstens 37 Tagen (vor der Landtagswahl) bzw. seit mindestens 3 Monaten (vor der Bundestagswahl) in MV? Dann gehören Sie zu den gut 1,3 Millionen Menschen im Land, die bei der Landtags- und Bundestagswahl wählen dürfen.

Festgeschrieben sind die Wahlvoraussetzungen in Paragraph 4 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes sowie in Paragraph 12 des Bundeswahlgesetzes. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, taucht Ihr Name automatisch im Wählerverzeichnis Ihrer Gemeinde oder Ihrer Stadt auf. Sie sind wahlberechtigt.

Wie viele Kreuze darf ich machen



Zwei Wahlen, zwei Stimmzettel. Was für beide gilt: Sowohl bei der Landtags- als auch bei der Bundestagswahl haben Sie zwei Stimmen. Mit der Erststimme – links auf dem Stimmzettel – wählt man die Direktkandidatin oder den Direktkandidaten aus dem Wahlkreis, mit der Zweitstimme – rechts auf dem Wahlzettel – die Landesliste einer Partei. Erst- und Zweitstimme

können auf gleiche oder unterschiedliche Parteien verteilt werden. Erlaubt ist auch, nur eine Stimme abzugeben. Sie haben die Wahl.

Welche Stimme ist entscheidend



Trotz ihres Namens: die Zweitstimme. Diese entscheidet über die Mehrheitsverhältnisse im Landtag und im Bundestag – also darüber, wie viele Sitze einer Partei zustehen. Je mehr Stimmen, desto mehr Mandate, desto mehr Gewicht im Parlament.

Auf der Landesliste finden sich Kandidatinnen und Kandidaten, die eine Partei ins Parlament schicken möchte. Grundregel: Wer auf der Liste oben steht, kommt eher dran. Für die Sitzverteilung gilt: Zuerst werden die Plätze an die Direktkandidatinnen/ Direktkandidaten einer Partei vergeben. Dann folgen, sofern Mandate übrig sind, die Kandidatinnen/Kandidaten von den Landeslisten.

Was ist eigentlich der Landtag



Alle Macht geht vom Volke aus! Für dieses Prinzip der Demokratie steht der Landtag mit seinen gewählten Abgeordneten. Sie repräsentieren das Volk. Die Abgeordneten kommen aus allen Landesteilen von Mecklenburg-Vorpommern, 71 Frauen und Männer, die stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger politische Entscheidungen treffen. Sitz des Parlaments ist das Schweriner Schloss. Am 26. September 2021 wird der Landtag zum achten Mal seit 1990 gewählt.

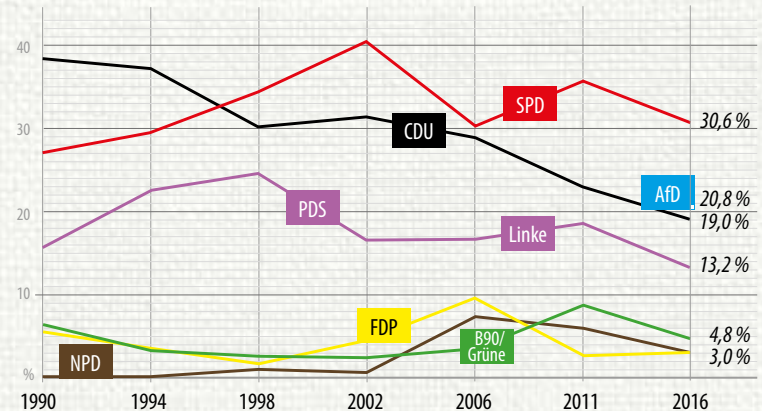


Welche Aufgaben hat der Landtag



Der Landtag entscheidet über die Gesetze und die Finanzen des Landes, kontrolliert die Arbeit der Landesregierung und wählt die Ministerpräsidentin/den Ministerpräsidenten. Grundsätzlich gilt: Die staatlichen Aufgaben sind zwischen Bund und Ländern aufgeteilt. Über Bereiche wie Kultur, Polizei, Hochschule oder Schule bestimmt Mecklenburg-Vorpommern selbst. Zum Beispiel, wie Universitäten ausgestattet sind und wie viele Lehrerinnen und Lehrer eingestellt werden. Beides sind klassische Themen für den Landtag. Für Bundesgesetze hingegen ist der Bund zuständig. Das Land kann aber über den Bundesrat mitwirken.

Wie wurde in MV bislang gewählt



* B90/Grüne: 1990 traten beide noch getrennt an und scheiterten an der Fünfprozenthürde. (Ergebnis in der Grafik zusammengefasst)

Wie kommen Kandidierende in den Landtag



Abgeordnete können auf zwei Wegen in den Landtag einziehen: 36 Mandate werden an die Direktkandidatinnen und Direktkandidaten aus den 36 Wahlkreisen in MV vergeben, 35 über die Landeslisten der Parteien.

Wer im Landtag sitzt, entscheiden die Bürgerinnen und Bürger alle fünf Jahre bei der Landtagswahl. Zur Wahl in MV stellen kann sich, wer mindestens 18 Jahre alt ist und seit wenigstens drei Monaten den Hauptwohnsitz in Mecklenburg-Vorpommern hat. Die meisten Kandidatinnen und Kandidaten werden von Parteien nominiert. Es ist aber auch möglich, als Einzelbewerberin oder Einzelbewerber in einem Wahlkreis anzutreten.

Wie kommen Parteien in den Landtag



Damit es eine Partei in den Landtag schafft, muss sie bei der Wahl mindestens fünf Prozent der gültigen Zweitstimmen erhalten. Diese Sperrklausel soll eine Zersplitterung des Parlaments verhindern – und damit eine Blockade bei politischen Entscheidungen. Im aktuellen Landtag sind vier Parteien durch Fraktionen vertreten: SPD, AfD, CDU, Die Linke. Hinzu kommen zwei fraktionslose Abgeordnete. Fraktionen sind Zusammenschlüsse von mindestens vier Mitgliedern des Landtages, die einer Partei angehören.



Wie werde ich benachrichtigt



Etwa vier bis sechs Wochen vor den beiden Wahlen am 26. September werden die Wahlbenachrichtigungen versendet. Alle Wahlberechtigten bekommen Post mit Angaben zum Wahltermin, zum zuständigen Wahllokal und zur Barrierefreiheit der Wahlräume. Außerdem enthalten die Benachrichtigungen ein Formular, mit dem man einen Wahlschein – z. B. für die Briefwahl – anfordern kann.



Wie funktioniert die Briefwahl



Vermutlich wird der Anteil der Briefwähler/innen in diesem Jahr so hoch sein wie nie zuvor. Stichwort: Corona. Eine Briefwahl beantragen geht so: Einfach auf der Wahlbenachrichtigung ankreuzen, dass Sie per Brief wählen möchten. Karte an die Gemeinde- oder Stadtverwaltung abschicken (Tipp: Anträge können vielerorts auch online gestellt werden) – und nach ein paar Tagen kommen die Unterlagen nach Hause. Dort kann man sicher und bequem wählen. Die Briefwahl ist portofrei innerhalb Deutschlands. Bitte die Wahlbriefumschläge spätestens drei Werktage vor den Wahlen in den Briefkasten werfen.

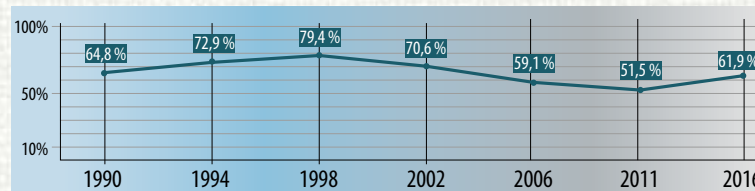


Ist meine Stimme überhaupt wichtig



Und ob! Wahlen sind die einfachste Form, sich am politischen Geschehen zu beteiligen. Und ein wesentlicher Bestandteil von Demokratie. Wer wählt, bestimmt mit, wer politische Entscheidungen trifft – im Land wie im Bund. Wie viele Mandate die gewählten Parteien im Landtag oder Bundestag erhalten, hängt von den gültigen Stimmen ab. Wer nicht oder ungültig wählt, trägt dazu bei, dass alle Parteien für ihr angestrebtes Wahlziel weniger Wähler benötigen. Wie entscheidend jede Stimme sein kann, zeigt ein Wahlkreis in Vorpommern: Hier gaben zur Landtagswahl 2016 nur fünf Stimmen den Ausschlag für die Siegerin des Direktmandats.

Wie hoch war die Wahlbeteiligung



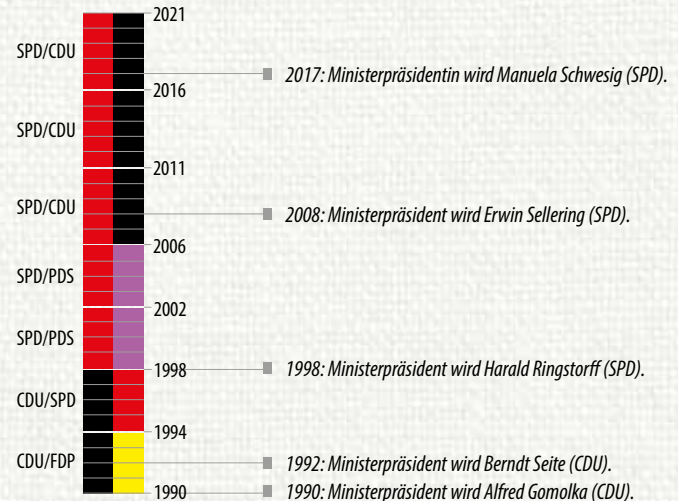
Wie viele Menschen von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, zeigt die Wahlbeteiligung. Sie umfasst alle abgegebenen Stimmen, auch ungültige. Bei den vergangenen Landtagswahlen hatte MV im Vergleich oft eine der niedrigsten Quoten. Ein Grund für die hohe Wahlbeteiligung von 1994 bis 2002: Die Landtags- und Bundestagswahlen fanden gemeinsam statt. Genauso wie dieses Jahr.

Wie geht es nach der Landtagswahl weiter



Um regieren zu können, benötigt man eine Mehrheit im Parlament. Allein ist das für eine Partei kaum zu erreichen. Deshalb bestehen Regierungen in der Regel aus mehreren Parteien. Wer für ein Bündnis infrage kommt, wird zunächst in Sondierungsgesprächen ausgelotet. Danach beginnen die potenziellen Partner mit Koalitionsverhandlungen. Sind sie sich einig, wird der Koalitionsvertrag unterzeichnet. Unabhängig davon kommt spätestens am 30. Tag nach der Wahl der Landtag zur ersten Sitzung zusammen. Danach bleiben laut Landesverfassung vier Wochen Zeit, den Ministerpräsidenten/die Ministerpräsidentin zu wählen.

Wer hat mit wem regiert



Wer vertritt MV im Bundestag



MV ist derzeit mit 16 Abgeordneten im Bundestag vertreten: CDU (6), AfD (3), Die Linke (3), SPD (2), FDP (1), B90/Die Grünen (1). Die CDU hat 2017 in allen sechs Wahlkreisen das Direktmandat geholt. Die anderen Abgeordneten zogen über die Landesliste ihrer Partei in den Bundestag ein.

Wie viele Sitze jedes Bundesland über die Landeslisten erhält, hängt von der Anzahl der gültigen Zweitstimmen ab. Größere Länder mit vielen Einwohnern erhalten normalerweise mehr Mandate als kleine. Allerdings spielt auch die Wahlbeteiligung eine wichtige Rolle. Außerdem können Überhang- und Ausgleichsmandate hinzukommen.

Wofür ist der Bundestag zuständig



Bildung, Kultur, Polizei – Belange wie diese können Bundesländer selbst regeln. Andere nicht.

Ein Beispiel ist Hartz IV. Darüber kann der Landtag diskutieren, weil die Sozialreform viele Menschen in MV betrifft. Ändern kann er die Gesetze aber nicht. Verantwortlich ist hierfür der Bundestag. Genau wie für andere Themen, Rente zum Beispiel oder Asylrecht. Für welche Gesetze Bund und Länder zuständig sind, regelt das Grundgesetz.

Wer hat im Bund mit wem regiert



Ampel. Jamaika. Deutschlandkoalition. Im Vorfeld von Bundestagswahlen wird, ausgehend von Umfragewerten, viel spekuliert über mögliche Regierungsbündnisse nach der Wahl. Seit 1949 hat es vor allem diese Koalitionen gegeben:

- CDU/CSU–FDP
- CDU/CSU–SPD
- SPD–FDP
- SPD–B90/Die Grünen

Am längsten in Regierungsverantwortung stand bislang die Union mit CDU/CSU (52 Jahre), gefolgt von FDP (45 Jahre) und SPD (35 Jahre). Alle Kanzler wurden bislang von CDU oder SPD gestellt. Kanzlerin Angela Merkel kommt ebenfalls von der CDU.

Wo tagt der Bundestag



Berlin, Platz der Republik 1. Hier, im Reichstagsgebäude, treffen sich die Abgeordneten in der Regel zweimal im Monat zu mehrtägigen Sitzungen. Das geschichtsträchtige Gebäude mit der berühmten Glaskuppel lockt jedes Jahr auch mehr als drei Millionen Besucher an. So viel wie kein anderes Parlament auf der Welt.



Wie kann ich mich weiter informieren



Bei Stier und Greif.
Auf **politik-mv.de**,
dem Online-Angebot
der Landeszentrale
für politische Bildung
MV, erklären die Wap-
pentiere des Landes

alles zu den Wahlen 2021. Und noch zwei Tipps.
Erstens: Wer herausfinden möchte, welche Partei
am besten zu einem passt, der kann den Wahl-O-
Mat befragen. Der Start auf **wahl-o-mat.de** ist für
Ende August geplant. Zweitens: Auch bei einem
großen Schulprojekt kann man in diesem Jahr
wieder mitmachen: **juniorwahl.de**.

Herausgeber:



Landeszentrale für politische Bildung
Mecklenburg-Vorpommern
Jägerweg 2
19053 Schwerin
www.lpb-mv.de
poststelle@lpb.mv-regierung.de
Mai 2021

Alle Infos zu den Wahlen 2021:

www.politik-mv.de



www.facebook.com/LandeszentraleMV



www.twitter.com/lpbmv



www.instagram.com/lpb_mv

Herstellung: farbmedia GbR, Matthias Hufmann & Roland Regge-Schulz

Text: Matthias Hufmann, Sylvia Kuska

Redaktion: Dr. Steffen Schoon (lpB MV)

Illustrationen: Mario Lars

Layout und Grafik: Daniele Regge

Fotos: Cornelius Kettler (S. 5); Pixabay (S. 9, 10, 11, 17, 19)